

Frídays For Future versus GEZ-Fakten

geschrieben von AR Göhring | 4. Oktober 2019

von GROSSE FREIHEIT TV

Nachdem wir letzte Woche beim "globalen Klimastreik" mit zwischen 70.000 bis 100.000 Menschen dabei waren, haben wir uns nun wieder für euch bei „Frídays For Future“ ins Getümmel gestürzt. Diesmal haben wir den Aktivisten einen kritischen Beitrag von 3sat gezeigt. Seht hier, was sich dabei für spannende Gespräche entwickelt haben...

Der Klima-Kult

geschrieben von Chris Frey | 4. Oktober 2019

Dr. Jay Lehr und Burt Prelutsky

Es ist ein Phänomen des modernen Lebens, dass mit der schwindenden Mitgliedschaft in den etablierten Religionen Kulte wie Pilze aus dem Boden schießen. Die meisten davon haben nur eine sehr überschaubare Zahl von Anhängern, und solange nicht 75 Menschen in Texas oder 900 Menschen in Guyana getötet oder in den Selbstmord getrieben werden, hören wir kaum etwas von Kult-Führern wie David Koresh oder Jim Jones.

Neuer Übeltäter gefunden: Häuserbau schadet dem Klima wie Fleischessen und Autos

geschrieben von AR Göhring | 4. Oktober 2019

von AR Göhring

Deutschlands Städte verzeichnen starken Zuzug aus dem Ausland, vor allem durch Fluchtmigration seit 2014/15. Dem wird seitens der Regierung mit städtischen Bauprogrammen begegnet – nun aber schlagen Klimaexperten Alarm: Der Bauboom sei ein Hauptfaktor der CO2-Emissionen.

„Die Energiewende steht schon im Koran“

geschrieben von AR Göhring | 4. Oktober 2019

von AR Göhring

Nicht nur die christlichen Kirchen einschließlich Pontifex maximus halten sich an die hegemonialen politischen Erzählungen, sondern jetzt angeblich auch islamische Vertreter. Die Islamwissenschaftlerin Lamya Kaddor schrieb gerade in ihrer Kolumne, daß der Umweltschutz im Prinzip schon im 7. Jahrhundert formuliert wurde.

Wasser verhält sich schlecht

geschrieben von Chris Frey | 4. Oktober 2019

Willis Eschenbach

Wer mich kennt weiß, dass ich warmes, einladendes Wasser mag, so wie bei den Solomon-Inseln (siehe Bild oben!). Aber wenn sich auf dem Wasser überall Eis ausbreitet und in großen Schollen über den Ozean schwimmt, dann nenne ich das „das Wasser verhält sich schlecht“.